

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Beirats für Stadtgestaltung
am Dienstag, **06.05.2014**, 17:03 Uhr - 21:45 Uhr,
Lublin-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder

Ina Bimberg , Jutta Heinze , Jan Kleihues , Jörg Sahle , Renate Saltzmann-Stoll , Eckhard Scholz , Peter L. Wilson , Peter Wörmann ,

von der CDU-Fraktion

Georg Fehlauer ,

von der SPD-Fraktion

Inge Jachmann ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Helga Bennink ,

von der FDP-Fraktion

Jürgen Reuter ,

von der Ratsgruppe UWG/ÖDP

Uwe Raffloer ,

von der Verwaltung

Jörg Krause , Dirk Lohaus ,

für die Schriftführung

Martin Ullrich ,

Es fehlte/n:

Sven Berg ,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Beirats für Stadtgestaltung am 06.05.2014

Tagesordnung

1. Festlegung der Tagesordnung
2. Mitteilungen
3. Wohnanlage auf dem Grundstück Johann-Krane-Weg 2, 4 ("Leoland")
Das Bauvorhaben war bereits Gegenstand der Beratung in den Sitzungen am 26.11.2013, 28.01.2014 und 18.03.2014.
4. Projektentwicklung Am Mittelhafen
Das Projekt war bereits Gegenstand der Beratung in der Sitzung am 18.03.2014.

Punkt 1 der Tagesordnung**Festlegung der Tagesordnung**

Nach kurzer Erläuterung durch Herrn Lohaus wird der bisherige TOP 5 im nicht-öffentlichen Teil beraten.

Punkt 2 der Tagesordnung**Mitteilungen**

Mitteilungen liegen nicht vor.

Punkt 3 der Tagesordnung**Wohnanlage auf dem Grundstück Johann-Krane-Weg 2, 4 ("Leoland")**

Herr Kryz stellt den überarbeiteten Entwurf anhand des vom Beirat in der Sitzung vom 18.03.2014 angeregten Modells vor. Der Beirat diskutiert die verschiedenen Varianten der Geschossigkeit der Baukörper am Modell.

Punkt 4 der Tagesordnung**Projektentwicklung Am Mittelhafen**

Herr Heupel geht für das Gebäude der Fa. Super-Biomarkt auf die Kritikpunkte des Beirates zur Positionierung des Gebäudes und der Anordnung der Kfz-Stellplätze ein. Anhand historischer Pläne und Fotos erläutert er die hafenseitige Ausrichtung der damaligen Gebäude auf der Hafensüdseite und verweist auf ebenfalls von der Straßenkante zurückspringende jetzige Gebäu-

de in der Nachbarschaft. An der zum Hafen ausgerichteten Position des Gebäudes soll festgehalten werden.

Hinsichtlich der Kfz-Stellplätze führt Herr Heupel aus, dass die geplante gemeinsame Tiefgarage mit der Fa. Cronos entfällt und nunmehr eine eigenständige Tiefgarage der Fa. Super-Biomarkt geplant ist. Die zur Straße Am Mittelhafen hin geplanten Stellplätze sollen von einer ca. 4,50 – 5,00 m hohen Wand umfasst werden. Ob diese offen bleiben, mit Lamellen versehen oder eine begrünte Deckelung erhalten ist noch nicht geklärt.

Bezüglich der Gestaltung erläutert er, dass der Bauherr weiterhin eine Holzkonstruktion favorisiert. Das Gebäude soll eine Lochfassade erhalten, wobei die Fenster zum Hafen eine Größe von ca. 3,00 m x 3,00 m aufweisen sollen.

Herr Maas trägt bezüglich des Gebäudes der Fa. Cronos vor, dass zurzeit die Planung der inneren Struktur des Gebäudes (Raumprogramm) im Vordergrund stehe. Die Ausarbeitung der Rippenfassade dauere vermutlich noch bis September 2014, so dass hierzu jetzt keine Aussagen getroffen werden können.

Nach dem Vortrag beider Architekten fragt Herr Scholz nach, ob die beiden Investoren ein konkurrierendes Verfahren erwägen. Hierzu teilen die Investoren mit, dass dies nicht der Fall sei.

Eckhard Scholz
Vorsitz

Martin Ullrich
Schriftführung